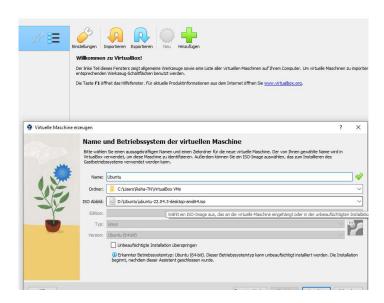
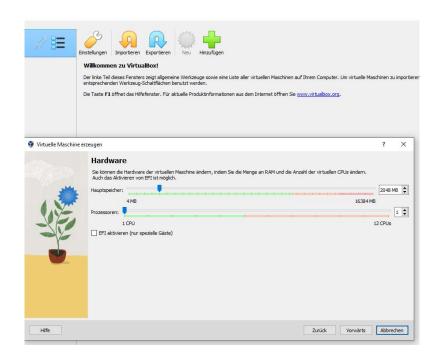
Virtuelle Box mit Ubuntu erstellen



Hauptspeicher und Prozessor zuweisen



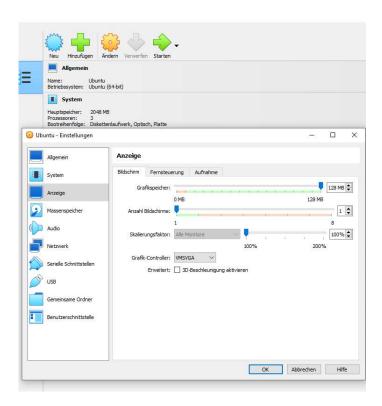
Speichergröße angeben



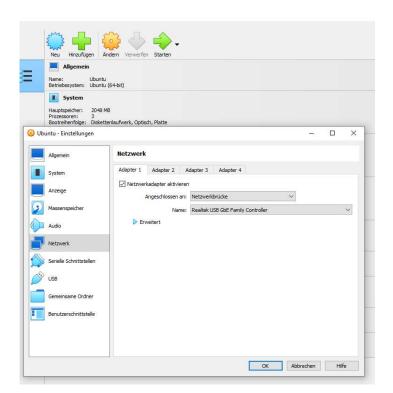
Boot Reihenfolge ändern



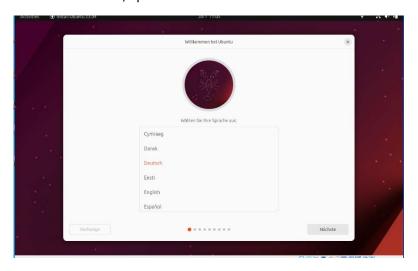
Grafikspeicher erhöhen

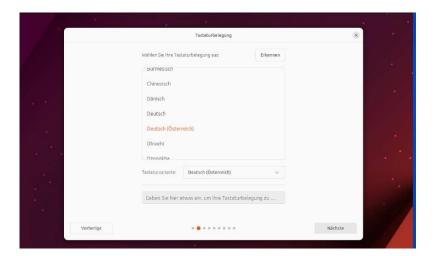


Netzwerkbrücke einstellen



Ubuntu einrichten, Sprache auswählen

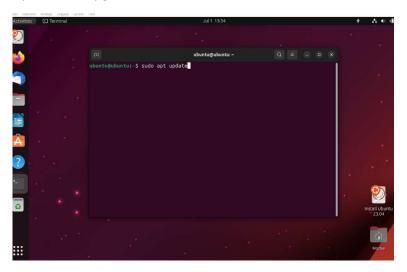


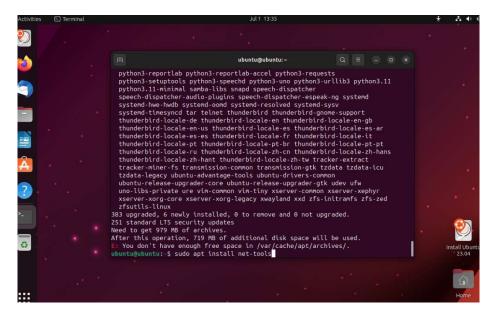


Benutzerkonto erstellen

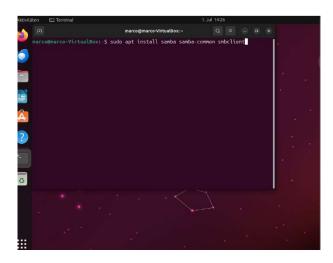


Update und upgrade ausführen

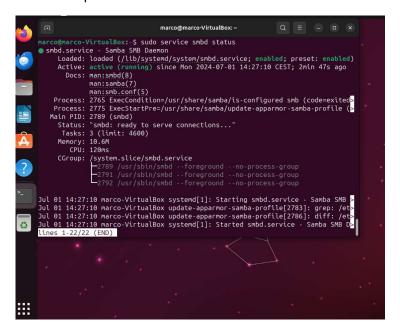




Reboot und dann samba installieren

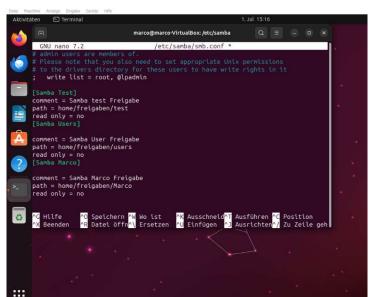


Status überprüfen



Im Global die neuen Daten eintragen

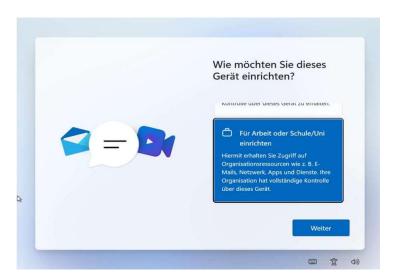




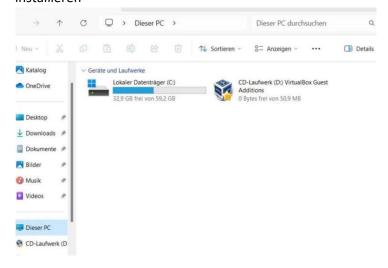
In der Virtuellen Box Windows erstellen. Keinen Produkt Key auswählen und worauf Windows 11 pro installiert werden soll



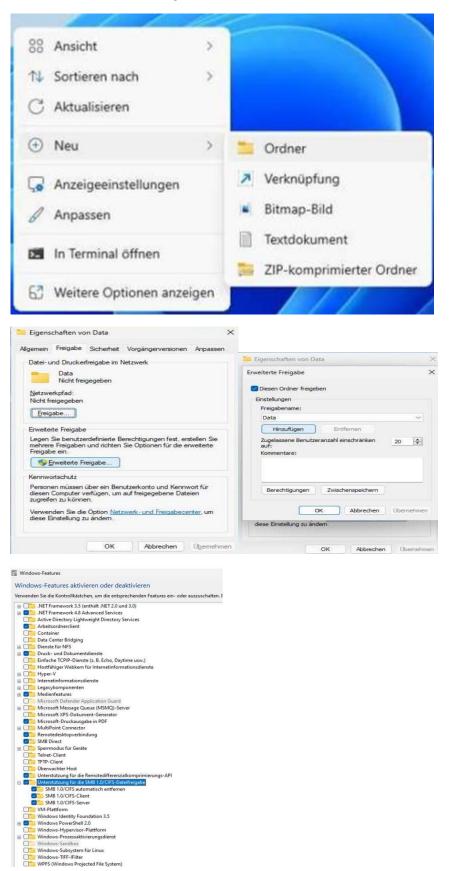
Für Arbeit/Schule auswählen. Auf Anmeldeoptionen und auf "einer Domäne beitreten" klicken und Benutzername und Passwort vergeben.



Auf das Virtuelle CD-Laufwerk klicken und den Eintrag "VBoxWindowsAdditions-amd64" suchen und installieren



Nachdem die Insallation abgeschlossen ist einen Ordner erstellen und freigaben bearbeiten



In der Suche "features" eingeben und in den Windows-Features die Unterstützung für die SMB aktivieren danach System neustarten.

Um von Windows auf die unter Linux freigegebenen Ordner zugreifen zu können die IP-Adresse des Linux-Systems eingeben danach folgt die Abfrage von Benutzer und Passwort.

Nach Eingabe des Passworts hat man Zugriff auf die Freigabeorder unter Linux:

